



München, den 04.05.2017

Südliche Isaranbindung Harlachings mit Münchner Elektro-Zoo-Mobil

Antrag

Die Landeshauptstadt München wird zur Entlastung der Isarzufahrtsstraßen und zur Schaffung einer Überwindungsmöglichkeit der Hangkante für Schüler der Münchner Schule für Körperbehinderte und Bewohner des Altenheims an der Grünwalderstraße sowie zur Ermöglichung eines ökologischen und gerechten Zugangs zu Zoo und Isar gebeten, eine attraktive bequeme öffentliche Verkehrsanbindung einzurichten.

Ein Vorschlag hierfür wäre eine südliche Isaranbindung Harlachings mit einem Elektro-Zoo-Mobil. (Siehe zB offener Tschutschu, ansprechend gestaltete, langame erlebnisreiche Minimobilanbindung in Zugform oder auch Elektrobusflotte eMil in Regensburg ganzjährig)

Begründung

Folgende Problemstellungen sollen damit gelöst werden:

Eine südliche MVV-Verbindung zwischen den beiden Isarufern soll geschaffen werden. Aufgrund der geringen Tragkraft der Talkirchner Brücke fehlt leider immer noch eine direkte MVV-Verbindung zwischen Harlaching und Thalkirchen. Es wird daher ein kleines Fahrzeug, mit vielen Einzelwagons benötigt, wodurch sich das Gewicht verteilt, wie bei einzelnen KFZ.

Die Hangkante ist eine Barriere, die bisher für Familien aus Harlaching mit Leiterwagen und Gepäck, oder beladenen Kinderwägen, die das Auto für diese kurze Strecke nicht nutzen wollen, Rollstuhlfahrer, vor allem aus der Schule direkt oberhalb des Zoos, geschwächte Personen zu Fuß, mit Rollator oder Fahrradfahrer kaum oder nur sehr schwer zu bewältigen ist. Die lange sehr steile Strecke soll mit einem bequemen Fahrangebot leichter überwindbar werden, jedoch ohne in das Ökosystem einzugreifen.

Die meisten Zoo- und Isar-besucher haben keine Eile, aber viel Gepäck (sperrige Handkarren, Kinderwägen, Fahrradanhänger, Surfbretter, Bierkästen usw), was sie von der Nutzung der bisherigen, streng getakteten MVV-Angebote, mit teilweise weiten Umsteigewegen und wenig Stellflächen, abhalten könnte.

Das Münchner Elektro-Zoo-Mobil könnte also mit einer Rampe zum ein- und aussteigen und langen vorgesehenen Haltezeiten den Anforderungen aller Stadtbewohner gerecht werden.

Petra Jakobi

Bezirksausschuss 18 Untergiesing-Harlaching

Außerdem soll Isarfreizeitlern mit einem attraktiv gestalteten, offenen, sonnigen Münchner Elektro-Zoo-Mobil, mit ruhiger, wenig schaukelnder Fahrweise, in welchem gemütliche Einsteigezeiten selbstverständlich toleriert sind, eine weiterer Anreiz geschaffen werden, nicht mit dem Auto anzufahren um Ihre Freizeitutensilien zu transportieren.

Eine Finanzierung könnte teilweise über Sponsoren erfolgen.

Folgende Haltepunkte wären denkbar:

U Bahn Haltestelle Mangfallplatz (oder Autobahnabfahrt mit Parkhaus zB gegenüber des Frauengefängnisses),

zB FC Bayern (wenn Sponsor) /Giesinger Bad,

Münchner Schule für Körperbehinderte/Schönklinik,

Seniorenheim,

Tram Bahn Station Tiroler Platz,

zB Harlachinger Einkehr (wenn Sponsor),

Zoo Ost,

Zoo West,

U Bahn Haltestelle Thalkirchen/Tierpark,

zB Touristenverein/Kanuschule,

Freibad Maria Einsiedel,

Floßlande,

Surfwelle/Campingplatz/Golfplatz (Wendepunkt bei Toilette)

#ezmi #eZoomil #eZomobi #eZooTschuTschu

Petra Jakobi

Stellvertretende Vorsitzende des Unterausschuss Umwelt und Gesundheit

